

## VERSTÄRKUNG IM TEAM

Bei Friseur Kaiser fängt eine neue Mitarbeiterin an.



Seite 4

## NEUE SPIELZEIT

Im SZ-Treffpunkt gibt's Tickets für die Felsenbühne u. a.



Seite 6

## SEERÄUBERSPASS

Pillen-Piraten entern am 15. Juni die Grund Apotheke.



Seite 7

# DER SOMMER KANN KOMMEN!

Die passende Mode dafür gibt's  
jetzt im Weißeritz Park.

Lesen Sie mehr auf Seite 3.

## Schlagerstars hautnah

Schlagerstar Patrick Lindner und Senkrechtstarter Julian David sind im Juli zu einer Autogrammstunde im Center. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 6.



# Tolle Stimmung und ein neuer Rekord

Beim 22. „Lauf in den Frühling“ am 5. Mai 2019 in Freital waren so viele Starter wie noch nie dabei.

Die Stimmung war prächtig, das Wetter spielte mit und die Veranstalter vom Weißeritz Park, Hainsberger Sportverein und Freizeitzentrum „Hains“ konnten rundum zufrieden sein. Der diesjährige „Lauf in den Frühling“ in Freital ist so beliebt wie nie. Bei der 22. Auflage des Volkssport-Events gab es sogar einen neuen Teilnehmerrekord.

1358 Lauffreunde waren am 5. Mai bei der größten Laufveranstaltung in der Region an den Start gegangen. Die bisherige Bestmarke vom Vorjahr lag bei 1309. Dank des teils sonnigen Wetters haben noch viele Starter kurzfristig an dem beliebten Lauf mit Strecken über zwei, fünf und zehn Kilometern durch den Rabenauer



Foto: Karl-Ludwig Oberthuer

Grund teilgenommen. Moderiert wurde er von MDR-Sportexperte Gert Zimmermann. Den Startschuss gab Schirmherr und Oberbürgermeister Uwe Rumberg. Auf der längsten Strecke gewannen die beiden Vorjahressieger vom Citylauf-Verein Dresden, Ina Zscherper und Marc Schulze. Beim Bambinilauf über 800 Meter nahmen spontan mehr als 200 Kinder teil.

Beim spannenden Lauf über die zwei Kilometer gewannen der für Motor Freital

startende Jakob Steingroewer und Sophie Sebastian vom Skiclub Niedersedlitz. Auf der Fünf-Kilometer-Strecke ging es nicht nur um die Einzelwertung, sondern auch um den Skoda-Firmencup. Teams aus je drei Läufern kämpften um den Siegerpokal. Hier setzte sich das Team E.Infra durch. Angeführt wurde es von Hartmut Kohn. Der Ultraläufer aus Dresden sucht seinen nach dem Zweiten Weltkrieg im Norden des früheren Ostpreußen verschol-

lenen Onkel Werner, einem sogenannten „Wolfskind“. Er läuft für dieses Thema. In der Einzelwertung ließen Fiona Gerber vom SV TuR Dresden sowie Max Jutzi von der SG Stahl Schmiedeburg der Konkurrenz keine Chance. Insgesamt betrachtet war es wieder ein Fest für die ganze Familie, für viele Kinder und Jugendliche, sowie aktive und nicht aktive Sportler, die sich auf den verschiedenen Distanzen ausprobierten.

# Fröhliches Konzert zum Muttertag

Die Musikschule Fröhlich begeisterte am 11. Mai im Weißeritz Park das Publikum mit ihrem traditionellen Muttertagskonzert.

Unter Leitung von Musikschulleiterin Petra Kühne spielten zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unterschiedlich großer Besetzung am 11. Mai 2019 beim traditionellen Muttertagskonzert im Weißeritz Park.

Anfangs musizierten kleine Schüler mit Melodika und Akkordeons. Der zwei-



Foto: Stephan Klingbeil

te Teil gehörte dem Akkordeon-Orchester „Fröhliche Freitaler“, das ein breites musikalisches Repertoire vorstellte. Die speziellen Arrangements, die für so ein reines Akkordeon-Ensemble nötig sind, werden direkt

in der Musikschule Fröhlich geschrieben. Anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens hatte die Freitaler Musikschule Fröhlich im vorigen Herbst ein Geburtstagskonzert gegeben. Dort begeisterte das Orchester

mit einem Medley, in dem zahlreiche Stücke angespielt werden, die in all den Jahren aufgeführt wurden. Beim Muttertagskonzert überzeugte das Orchester sein Publikum ebenfalls wieder. Von Klassikern wie „When the Saints Go Marching In“, über Ohrwürmer von Udo Jürgens oder Hits wie „Terra Titanic“ bis hin zu Musicalstücken: Die Zuhörer im Center waren angesichts dieses abwechslungsreichen Programms der Musikschule kurz vor dem Muttertag ganz verückt.

## TELEFONÜBERSICHT CENTERGESCHÄFTE

(Vorwahl 03 51)

Änderungsschneiderei	6 49 56 26
Anh Tú Asiat. Spezialitäten	4 60 20 12
Anika Schuh	32 33 43 10
AWG Mode	6 41 41 04
Bäckerei Bärenhecke	6 46 48 33
Backshop Laube	4 60 21 84
Blumenhaus Röhringer	64 50 02
bw Foto & IT	6 44 11 54
C & A	21 29 56 10
Café „Galeria“	4 60 21 51
Deichmann Schuhe	6 41 11 63
Eiscafé Panda	4 60 21 83
Ergotherapie	6 41 77 55
Ernsting's Family	6 41 12 82
Fleischerei Dittrich	4 60 21 85
Fleischerei Münzberger	6 41 20 96
Florizz	4 76 04 22
Friseur Kaiser	4 60 21 25
Geschenke & Accessoires	6 46 34 99
Grund-Apotheke	6 44 14 90
Hartmann Premium	641 11 78
Herzog & Bräuer	6 46 96 14
Kaufland	45 41 30
Kelterei Herrmann	6 41 83 22
KiK Textilien	02383-9540
Logopädische Praxis	6 46 95 75
Medimax	2 10 85 40
Mode-Express	6 46 32 39
Modehaus Rauer	652 655 22
Obst/Gemüse Hung	0152 25350379
Optikhaus Hartwig	4 60 21 16
Ostsäch. Sparkasse DD	45 55 28 50
Parfümerie Thiemann	6 46 31 07
Pfennigpfeiffer	64 64 27 01
Physiotherapie	6 41 11 24
Profi-Service	4 60 21 37
RENO Schuhzentrum	6 44 65 22
RIZI-Lederwaren	4 60 21 62
Rossmann	6 41 69 09
Schöne-Reisen	50 14 31 30
Schneider Moden	6 41 76 41
Sema Grill	64 89 46 16
Spiele Max	6 52 61 00
Stilecht Mode für Sie & Ihn	6 41 87 35
SZ-Treffpunkt Freital	6 41 77 57
Tabak/Presse/Lotto	6 41 11 78
Takko	6 41 85 66
Telekom Shop	65 21 58 92
Textilpflege	4 60 21 18
Thalia Buchhandlung	6 46 36 30
Thalia Outlet	646 426 56
Uhren/Schmuck Joffe	4 60 21 95
Uhren/Schmuck Thorn	6 46 44 14
Versicherungsg. Heuer	6 41 82 52
Vodafone Shop	6 41 13 24
Zoo Schiefner	6 41 74 30

## Impressum

Verbraucherjournal des Weißeritz-Park Freital  
Weißeritz-Park Freital • Werbegemeinschaft GbR  
An der Spinnerei 8, 01705 Freital  
Tel.: 0351 6477100  
Fax: 0351 64772 22

Anzeigen: RuV Freital-Pirna mbH,  
Dresdner Str. 72, 01705 Freital,  
Jörg Seidel (verantwortl.)  
Redaktion: RuV Freital-Pirna mbH,  
Stephan Klingbeil,  
Jörg Seidel verantwortl.  
Layout: RuV Freital-Pirna mbH,  
Steffen Schmidt  
Druck: DDV Druck GmbH  
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

## Schicker Start in den Sommer

**Sommer, Sonne, gute Laune – und dazu noch das passende Outfit. In den Modefachgeschäften im Weißeritz Park werden Sie individuell beraten. Entdecken Sie jetzt die Trends für diesen Sommer!**

Vielfältig, großzügig und farbenfroh ist die neue Fashion für den Sommer. Davon können sich Besucher des Weißeritz Parks jetzt in den Modefachgeschäften des Centers überzeugen. Schnitte, Materialien und Muster überraschen außerdem zum Teil mit spannenden Kombinationsvorschlägen. Oft wirkt die neue Ware locker, leger und luftig. Tier-, Blumen- und Streifenmuster ergänzen das vielfältige

Angebot in den Modefachgeschäften, zum Beispiel bei Stilecht. Hier gibt es auch schon coole Shorts für junge und junggebliebene Männer in Farben für jeden Geschmack.

Farbenfrohe Sommermode für Kinder sieht man zudem bei Ernsting's family. Shirts für Mädchen mit Tierprints oder Pailletten. Für Jungen wird hier Fashion mit maritimen Motiven in Rot und Blau empfohlen. Tropische Muster mit Blüten und Ranken in edlem Schwarz-Weiß oder in sommerlichen Pastellfarben bestimmen indes die Damenmode in dem Fachgeschäft.

Kombinieren lassen sich die Outfits unter anderem mit Hüten und Flip-Flops. Oder warum nicht mal die



bequemen Pantoletten mit Tiefenfußbett von Deichmann ausprobieren? Diese liegen voll im Trend! Ebenfalls gefragt sind wieder Kleider in allen Variationen. „Egal, ob für festliche Anlässe oder sommerlich-luftige Modelle in Pastell-

farben – Kleider sind im Kommen“, sagt Filialleiterin Sylvia Butter von Mode Express Nr.1. Außerdem gibt es nun im Center auch die aktuelle Bademode. Eines der ersten Fachgeschäfte dort, das seine neuen Kollektionen

den Kunden präsentieren, ist C&A im Weißeritz Park. Schauen Sie doch einfach im Center vorbei und lassen Sie sich gern auch dazu ganz individuell beraten!



Fotos: Stephan Klingbeil



## Hibiskus-Ensemble lässt vom Urlaub träumen

Mit einer farbenfrohen Blütenpracht stimmt der Weißeritz Park bereits auf den Sommer ein. Direkt unter der Glaskuppel des Centers haben die fleißigen Mitarbeiter der B&R Agentur Schuster aus Dresden ein sehenswertes, dreiteiliges Hibiskus-Ensemble kreiert. Der Hibiskus ist wegen seiner schönen, großen Blüten

auf Balkons und Terrassen sehr beliebt. Die strauchartig wachsenden, immergrünen Gewächse erfreuen nahezu das ganze Jahr über mit ihren zauberhaften Blüten. Nun verzaubert die sommerliche Dekoration mit den hübschen bunten Hibiskusblüten ganz sicher auch viele Centerbesucher.



Foto: Stephan Klingbeil

## Verstärkung in familiärer Atmosphäre

**Das Team von Friseur Kaiser bekommt einen Neuzugang und überzeugt auch weiterhin mit perfektem Service, innovativen Pflegeprodukten für das Haar und professioneller, individueller Beratung.**

Attraktives Haar sagt mehr als tausend Worte. Es ist die

Basis für ein natürlich schönes Styling und spiegelt auch das eigene Wohlbefinden wieder. Die Frisur prägt das gesamte Erscheinungsbild. Das weiß auch Thomas Kaiser. Seit 2012 ist der Meister des Friseurhandwerks Inhaber von Friseur Kaiser im Weißeritz Park. Sein Credo: Egal, was man vorhat, es



Foto: Stephan Klingbeil

**SZ** \* **SÄCHSISCHE  
ZEITUNG**

### Ein Kommissar und seine Fälle

Ein wirrer Notruf, ein grausiger Fund: In einer Plattenbauwohnung liegt ein zerfleischerter Frauenkörper. Die linke Brust fehlt. Die entsetzten Streifenpolizisten finden sie in einem Kochtopf. Das Blutbad hat der Geliebte des Opfers angeordnet. Sie wollte es so, sagt er. Die Kripo rückt an und dringt in einen menschlichen Abgrund vor, der tiefer und dunkler ist, als ihn die meisten je gesehen haben. Die Mordtat des „Kannibalen von Heidenau“ gehört zu den spektakulärsten Verbrechen im oberen Elbtal. Der Pinaer Journalist Jörg Stephan Stock schildert den unfassbaren Vorgang in diesem Buch. Insgesamt hat er 26 Kriminalgeschichten aus der Sächsischen Schweiz und dem Osterzgebirge aufgeschrieben. Die Erinnerungen des pensionierten Kriminalpolizisten Ralf Hubrich, der viele Jahre Chef des Pinaer Morddezernats war, sind sein roter Faden. Entstanden ist eine Episodensammlung, die nichts erfindet und doch jeden Leser fesselt, weil das wahre Leben noch immer die spannendsten Geschichten schreibt. Neu dabei ist der Fall eines Mannes, der wegen Vergewaltigungsvorwürfen monatelang im Gefängnis saß. Unschuldige.



**nur 14,90 €**

Soft-Cover | 12 x 20 cm | 285 Seiten

**Dieses Buch erhalten Sie in Ihrem SZ-Treffpunkt oder bei telefonischer Bestellung unter 0351 640095210\*\***

\*\*zzgl. Versandkosten 1,95 €.

geht nicht ohne zufriedene Kundschaft und ein motiviertes Team. Die vielen Stammkunden schätzen das genauso wie die familiäre Atmosphäre. Termine bei Friseur Kaiser sind gefragt. Nun gibt es eine Veränderung in dem Mitarbeiter-Team. Nach rund sechs Jahren bei Friseur Kaiser verabschiedet sich Bianca Bart. Die Freitaler Friseurin erwartet bald ihr erstes Kind und geht in den Mutterschutz. „Ich fühle mich hier sehr wohl, es könnte nicht besser sein“, sagt die 28-Jährige.

Ihre teils langjährigen Kunden haben mittlerweile Kolleginnen übernommen, die ab diesem Juni von Nina Lashinka unterstützt werden. Thomas Kaiser hat sich für die ebenfalls freundliche wie qualifizierte neue Friseurin entschieden und ist froh über die Verstärkung in seinem Team mit jetzt weiterhin sechs Mitarbeiterinnen. „Ich freu mich auf die neue Aufgabe hier“, erklärt die aus Cottbus stammende 35-Jährige. Der Liebe wegen ist sie nach Tharandt gezogen. In diesen Tagen wird sie bei Fri-

seur Kaiser eingearbeitet. Dort warten auf Kunden auch zukünftig perfekter, zeitgemäßer Service sowie innovative Pflegeprodukte für das Haar einschließlich einer professionellen, individuellen Beratung. Die Mitarbeiterinnen bilden sich außerdem mit gezielten Schulungen in mehreren Bereichen weiter und bringen ihre Kenntnisse und Fertigkeiten auf den neuesten Stand. „Wir bleiben am Ball, wollen uns für unsere Kunden immer weiter verbessern“, erklärt Thomas Kaiser.

## Grillfest zum Schmalspurbahn-Festival

Der nächste Höhepunkt auf, mit und an der Weißeritztalbahn ist das Schmalspurbahn-Festival am 13./14. Juli. An beiden Tagen schnaufen die Züge häufiger als sonst über die Gleise. Mittlerweile erstreckt sich das Fest auf der 26 Kilometer langen Strecke zwischen Freital-Hainsberg und Kurort Kipsdorf. An vielen Stationen haben sich Städ-



Foto: Karl-Ludwig Oberthür



te, Gemeinden, Vereine und Anwohner etwas einfallen lassen. Ein großes Highlight an dem Festivalwochenende ist das Grillfest des Weißeritz Parks am 13. Juli. Traditionell zeigen dort echte Grill-Champions, was sie am Rost draufhaben. Im eigens vom Center aufgebauten Biergarten mit Musik wird zudem für reichlich Stimmung gesorgt.

## Wenn die normale Brille nicht reicht

**Das Optikhaus Hartwig im Weißeritz Park ist Spezialist für vergrößernde Sehhilfen – und setzt dabei auch auf moderne Technik.**

Sie sehen schlecht? Die neue Brille bringt keine Verbesserung? Dann könnte das mit bestimmten Augenerkrankungen zusammenhängen, die vor allem im Alter zunehmen. Dazu zählt das Glaukom, auch als Grüner Star bekannt, oder die diabetische Retinopathie, ein von Diabetes verursachter Netzhautdefekt. Auch die Altersbedingte Makuladegeneration (AMD) ist verbreitet. Doch es gibt Hilfsmittel, die Betroffenen ein Stück Lebensqualität zurückgeben können. Hier ist das Optikhaus Hartwig einer der kompetentesten Ansprechpartner in der Region. Das Familienunternehmen mit seinem Geschäft im Weißeritz Park hat mehrere Optionen parat, damit Kunden trotz AMD und anderen

Augenerkrankungen nicht verzweifeln müssen.

„Mit bestimmten Brillengläsern, Spezial-Filtern und anderem lässt sich einiges machen, wenn normale Brillen nicht mehr helfen“, erklärt die studierte Optometristin Julia Hecht vom Optikhaus Hartwig. Auch die passende Beleuchtung in der Wohnung und bei Lupen sei von Bedeutung.

Hier können Sie sich von den Experten ebenfalls bei der Auswahl einer vergrößernden Sehhilfe beraten lassen. Von handlichen Lupen, über Lupenbrillen bis hin zu elektronischen Vergrößerungsgeräten, die Texte und mehr auf teilweise große Monitore projizieren und so Menschen im Alltag unterstützen. Das alles und noch mehr bietet das Optikhaus Hartwig an.

Bis zu 40-fache Vergrößerungen sind möglich. „Viele Menschen verlieren sogar das Lesen“, erklärt Julia Hecht. „Mit optisch vergrö-



*Mit individuell angepassten Lupenbrillen können viele Kunden vom Optikhaus Hartwig wieder flüssig lesen.*

ßeren Sehhilfen ist meist wieder ein entspannteres Sehen möglich.“ Zudem zahle bei bestimmten Sehstärken und Vorlage einer Verordnung auch die Kran-

kenkasse einen Anteil.

Um das optimale Gerät für die individuellen Erfordernisse zu finden, sollten Kunden einen Termin ausmachen. Ein Anruf genügt:

0351 4602116. Nach einer persönlichen, professionellen Beratung sollte die passende Sehhilfe gefunden sein. Eine Anpassung vor Ort ist selbstverständlich.



*Neben Lupen, Kantenfiltergläsern oder Monokularen gibt es auch mehrere elektronische Vergrößerungsgeräte, die man problemlos und überall einsetzen kann. Auch hier ist Optikhaus Hartwig ein kompetenter Ansprechpartner.*

*Fotos: Stephan Klingbeil*

# Von Hebamme und Freischütz bis Casanova

**Die neuen Spielzeiten von Felsenbühne Rathen und Staatsoperette haben einiges zu bieten. Im SZ-Treffpunkt gibt es Tickets.**

Im Mai ist die diesjährige Saison auf der Felsenbühne Rathen gestartet. Eines der ersten Aufführungen war dort „Das Geheimnis der Hebamme“. Die Inszenierung von Manuel Schöbel nach dem gleichnamigen Roman von Sabine Ebert entführt in die mittelalterliche Welt von Aberglaube, Intrigen und Gewalt. Das Theaterstück der Landesbühnen Sachsen über die junge Hebamme Marthe ist in diesem Juli noch sechsmal zu sehen. Besucher von Europas schönstem Naturtheater im idyllischen Kurort Rathen dürfen sich aber in der aktuellen Spielzeit noch auf wei-

tere Höhepunkte freuen. Gleich am 25. Mai steht Karl Mays Werk „Winnetou I“ als gelungene Bühnenfassung auf dem Spielplan. Weitere Aufführungen des Stücks folgen in den kommenden Monaten. Hierfür gibt es ebenfalls Tickets im SZ-Treffpunkt im Weißeritz Park. Dort können Sie sich natürlich auch über die weiteren diesjährigen kulturellen Highlights auf der Felsenbühne beraten lassen und Karten kaufen. Das



„Das Geheimnis der Hebamme“ ist im Juli noch sechsmal auf der Felsenbühne Rathen zu sehen.

Foto: PR



„Casanova“ feiert im Mai 2020 an der Staatsoperette in Dresden Premiere.

Foto:PR

Angebot ist vielfältig. Es reicht von Musicals wie „Die Sonne über dem Traumzauberbaum“, „Zorro“ oder „Hair“ über Märchenklassiker wie „Schneeweißchen und Rosenrot“ sowie die romantische Oper „Der Freischütz“ bis hin zu musikalischen Darbietungen wie zum Beispiel jener von der Elbland Philharmonie Sachsen, die am 25. August auf der Felsenbühne Carl Orffs „Carmina Burana“ spielt.

Im September beginnt dann die neue Spielzeit der Staatsoperette in Dresden. Hier dürfen sich Besucher 2019/20 auf Premieren wie „Hier und jetzt und Himmelblau“, „Die Banditen“, „Casanova“, „Sommer-

nachtsball“ oder „Emil und die Detektive“ freuen. Auch dafür gibt es weiterführende Informationen und Tickets im SZ-Treffpunkt im Weißeritz Park. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten!

## Zwei Autogrammstunden mit Schlagerstars

Schlagerstars hautnah – das gibt es im Juli, hier im Weißeritz Park! Dann stellt zum einen Patrick Lindner „Ich feier' die Zeit“, sein neues Album zum 30-jährigen Bühnenjubiläum, vor. Neben dem sympathischen Strahlemann des Schlagers wird aber auch Senkrechtstarter Julian David im Juli in unserem Center eine eigene



Autogrammstunde geben. Vom Musical gelangte der heute 29-Jährige zum Schlager. Zunächst sang er rockige Volksmusiklieder mit der Gruppe VoXXclub. Inzwischen begeistert er seine Fans als Solokünstler – und kommt ebenfalls in den Weißeritz Park. Die konkreten Termine der beiden Stargast-Visiten erfahren Sie unter anderem in der kommenden Ausgabe Ihrer Centerzeitung!



Fotos: PR

**24,50 €**  
mit sz-card  
**22,50 €**

**Genussmacher**  
Mit Profis am Herd

Ein Kochbuch der Sächsischen Zeitung

**KEINE FURCHT VOR GROSSEN FISCHEN**

Ein gutes Restaurant kennt jeder. Aber wer kennt den guten Koch? Die Sächsische Zeitung gibt den besten Feinschmecker-Adressen südlich von Dresden ein Gesicht. Regionalreporter Jörg Stock hat sich bei den Küchenchefs eingeladen, hat ihnen bei der Arbeit über die Schulter, auf die Finger und in die Töpfe geschaut und so manches Rezept mitgenommen. Entstanden ist ein unterhaltsamer, reich bebildeter Streifzug durch die Genusswelt der Sächsischen Schweiz und des Osterzgebirges, bei dem man interessante Köpfe, kulinarische Neuerungen und liebevoll inszenierte Gasträume kennenlernt und reichlich Anregungen zum Nachkochen findet.

**Autor: Jörg Stock**  
Hardcover | 180 Seiten | 16 x 23 cm

**Erhältlich in allen SZ-Treffpunkten und im Buchhandel.**

# Pillen-Piraten entern die Grund Apotheke!

**Am 15. Juni 2019 verwandelt sich die Apotheke im Weißeritz Park in eine Schatzinsel für kleine und große Seeräuber. Sie können dort Piratenprüfungen bestehen und eine Überraschung enthüllen.**

Dunkle Wolken ziehen am Horizont auf. Ein Schiff mit schwarzen Segeln taucht aus dem Nebel auf. Der Kanonendonner ist weit über die Meere zu hören. So oder so ähnlich tragen sich Piratengeschichten im Volksmund zu. In der Grund Apotheke im Weißeritz Park geht ein solches Abenteuer indes mit

viel Spiel und Spaß vonstatten. Nach dem großartigen Erfolg vom vergangenen Jahr freut sich die Crew der Grund Apotheke auf ein weiteres spannendes Piratenfest am 15 Juni 2019. Natürlich sind dann auch wieder neue Piratenprüfungen dabei. Neben dem Fasslaufen für echte Piraten und dem Zielschießen mit der Ballkanone wird auch das Schatztauchen im Bällebad wieder für viel Vergnügen sorgen. Für alle, die auch wie echte Piraten oder Meerjungfrauen aussehen wollen, stehen die Pillen-Piraten zum Kinderschminken bereit.



Foto: PR

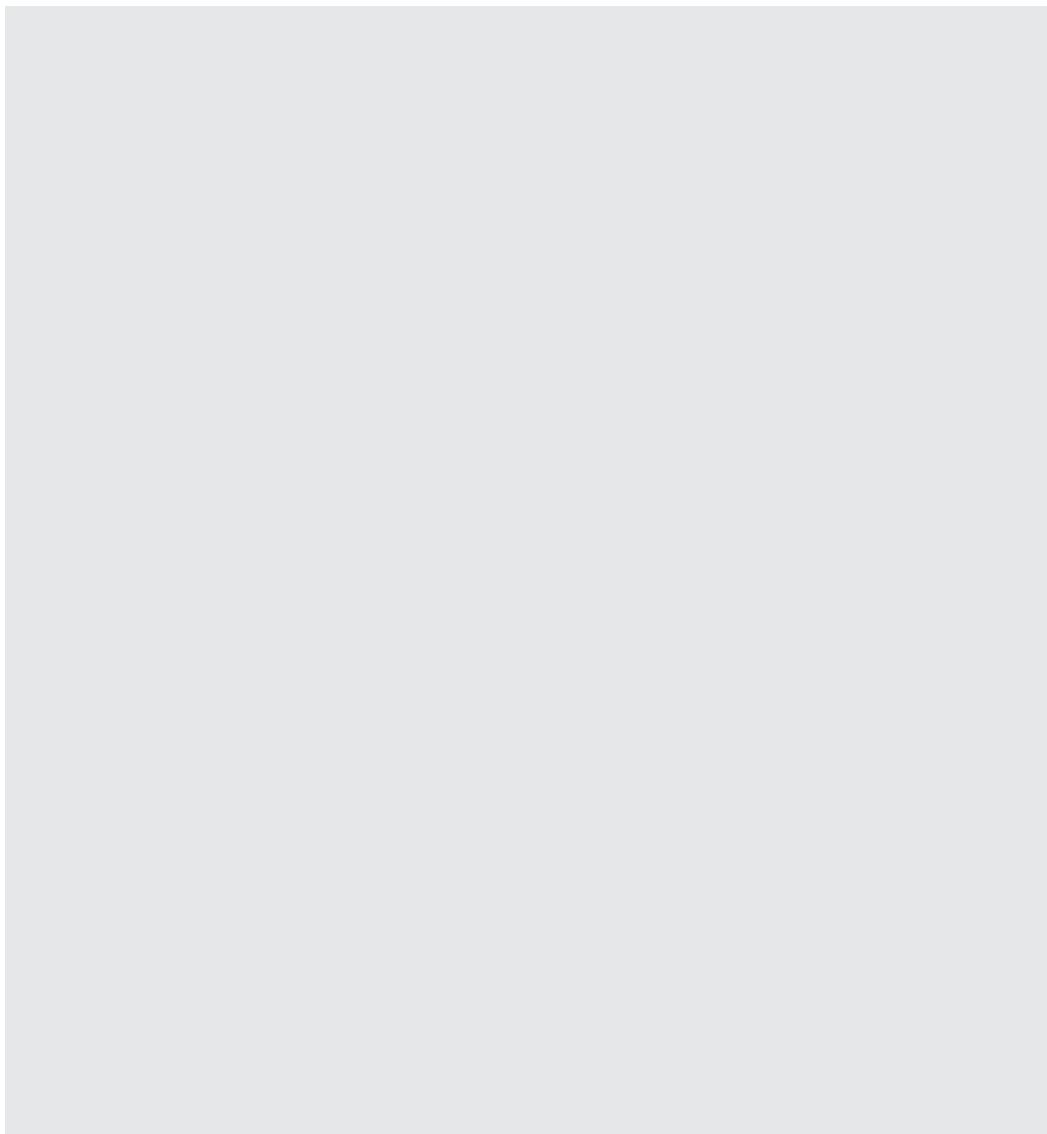
**Am Sonnabend, dem 15. Juni 2019, von 10 bis 16 Uhr,** verwandelt sich die Grund Apotheke in ein Piratenparadies für Klein und Groß. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Es gibt obendrein eine Überraschung zu enthüllen, die mit viel Liebe vorbereitet wurde. Und für jeden, der die Piratenprüfung bestanden hat, steht in der Apotheke eine große Schatztruhe

mit vielen kleinen Schätzen bereit. Die Pillen-Piraten der Grund Apotheke freuen sich auf viele kleine Piraten. Macht mit und entert die Grund Apotheke!

## CENTERGUTSCHEIN

# Geschenkgutscheine für den Weißeritz Park erhalten Sie im SZ-Treffpunkt





### RADTOUREN MIT DEM FITNESS CLUB

Der Fitness Club im „Hains“ bietet derzeit seine Outdoor-Programme an. Ab dem 2. Juni 2019 gibt es auch wieder die geführten Radtouren. Die „Plauschtour“ führt die Kursteilnehmer nach Grillenburg. Alle zwei Wochen geht es dann auch wieder jeweils sonntags um 10 Uhr los. Getreu dem Motto „Der schwächste bestimmt das Tempo“ steht stets der Spaß im Vordergrund. Zum Abschluss jeder Tour ist eine gemütliche Einker geplant. Mitglieder des Fitness Clubs fahren kostenfrei mit. Alle anderen können Ihre Teilnahme für fünf Euro pro Tour an der Hauptkasse vom „Hains“ buchen.

### SCHMETTERN BEIM FIRMENBEACHCUP

Welche Firma kann am besten schmettern? Diese Frage wird beim traditionellen Firmenbeachcup vom „Hains“ beantwortet. Das Spaßturnier im Sand steigt am 30. August 2019. Gespielt wird in Vierer-Mixed-Teams mit mindestens einer Frau. Alles zur Anmeldung online unter: [www.hains.de/events](http://www.hains.de/events). Darüber hinaus kann auf den überdachten Außenanlagen des „Hains“ mit zwei Kunstrasenplätzen und drei Beachvolleyballfeldern bis September Tennis, Badminton und Beachvolleyball gespielt werden. Reservierungen unter Telefon: 0351/6520960.

## Ab geht die Post!

Die Saison in den beiden Freitaler Freibädern „Windi“ und „Zacke“ ist eröffnet. Badegäste dürfen sich auch wieder auf Events wie das Nachtrutschen freuen.

Der Sommer kann kommen! Die diesjährige Saison in den beiden Freitaler Freibädern „Windi“ und „Zacke“ hat begonnen. Nach Reparaturen und Erneuerungsarbeiten sind die Schwimmbecken gefüllt. Dem Badespaß steht nichts mehr im Weg. Erwachsene zahlen für eine Tageskarte 4 Euro, Kinder und Ermäßigte 2,50 Euro. Nach 17 Uhr gilt für alle der Abendpreis von 2 Euro. Mit einer Saisonkarte können Badegäste sparen: Sie kostet 72 Euro für Erwachsene und ermäßigt 45 Euro. Das „Windi“ am Windberg bietet einen herrlichen Blick über die Stadt und ideale Bedingungen für Erholung im Familienkreis. Im „Zacke“ ist neben dem riesigen Becken die Kombination aus Breit-, Kamikaze- und 93 Meter langer Röhrenrutsche die Attraktion. Die Kleinsten toben im Planschbecken mit Minirutsche. Die Liegewiese bietet auch hier Platz für Sport- und Spiel. Beachvolleyballplätze, Tischtennisplat-



ten und ein Soccer-Platz ergänzen das Angebot.

In beiden Freibädern gibt es ein vielfältiges gastronomisches Angebot. Außerdem besteht die Möglichkeit, Zeltlager, Grillabende oder Schulfeste zu veranstalten.

Im „Zacke“ finden auch wieder mehrere Events statt, so zum Beispiel das beliebte Nachtrutschen. Die Termine sind am 14. Juni, 12. Juli sowie am 2., 16. und 30. August. An all diesen Tagen ist das „Zacke“ bis 22 Uhr geöffnet.

Hier startet zudem die 20. Auflage des Freitaler Mannschaftstriathlons. Zu

der Volkssportveranstaltung am 1. September im „Zacke“ sind Jung und Alt eingeladen. Die Teams bestehen jeweils aus drei Personen. Sie treten gegeneinander an. Anmeldung unter [www.hains.de](http://www.hains.de).

Die Öffnungszeiten der beiden Freibäder können indes wetterbedingt variieren. Verkürzte Öffnungszeiten oder eine Schließung sind möglich. Aktuelle Informationen dazu gibt es täglich auf der Internetseite des „Hains“: [www.hains.de/wasserwelten/freitalsee](http://www.hains.de/wasserwelten/freitalsee). Und als Alternative ist das Erlebnisbad im „Hains“ eine ideale Adresse.

## Schwitzen ohne Zeitlimit

Das „Hains“ lockt ab sofort mit zwei Sparangeboten für Massage- und Saunafans.

Gäste im „Hains“ können natürlich auch im Sommer die Saunalandschaft mit finnischer Sauna, Dampfblockhaus-, Kamin- und Warmluftsauna sowie der Infrarotkabine nutzen. Die großzügige Dachterrasse, der idyllische Außenbereich und der Ruheraum mit großartigem Blick in die Natur laden außerdem nach dem Schwitzgang ein, die Ruhepha-



Fotos: Hains

se zu genießen. Auch Massagen sind auf Anfrage möglich.

Die Nutzung des Hallenbades ist zudem während der öffentlichen Schwimmhallenzeiten inklusive. Und noch bis zum 30. September können Besucher obendrein beim Sauna-Sommer-Special richtig sparen! Dann gilt: Wer für 2,5 Stunden bezahlt, darf den ganzen Tag saunieren.

In der Aktionszeit gibt es im „Hains“ auch noch ein Bonbon vom Massageteam Carpe Diem – die „fiveMinutes-GRATIS-MASSAGE“. Dabei gibt es ab sofort montags bis freitags, von 9.30 bis 17 Uhr für alle ab 30 Minuten gebuchten Massagen fünf Gratisminuten als Bonusmassage dazu. Ausgenommen sind Paketangebote.

## Babyschwimmen an drei Tagen

Regelmäßig finden im „Hains“ Schwimmkurse für Babys, Kleinkinder, für Vorschulkinder und Schwangere statt. Babyschwimmen



wird zum Beispiel montags, dienstags und freitags, jeweils ab 9.15 und 10 Uhr geboten. Empfohlen wird eine Teilnahme im Alter ab sechs Monaten. Montags gibt es zudem noch ab 10.45 Uhr das Schwangerenschwimmen. Darüber hinaus kann im „Hains“ ein Fotoshooting beim Babyschwimmen gebucht werden! Der Unterwasserfotograf Thomas Röher besucht dazu exklusiv Schwimmkurse im „Hains“. Bei dem Fotoshooting entstehen traumhafte Unterwasserbilder von ihrem Liebling. Nächster Termin ist der 25. Juni 2019.

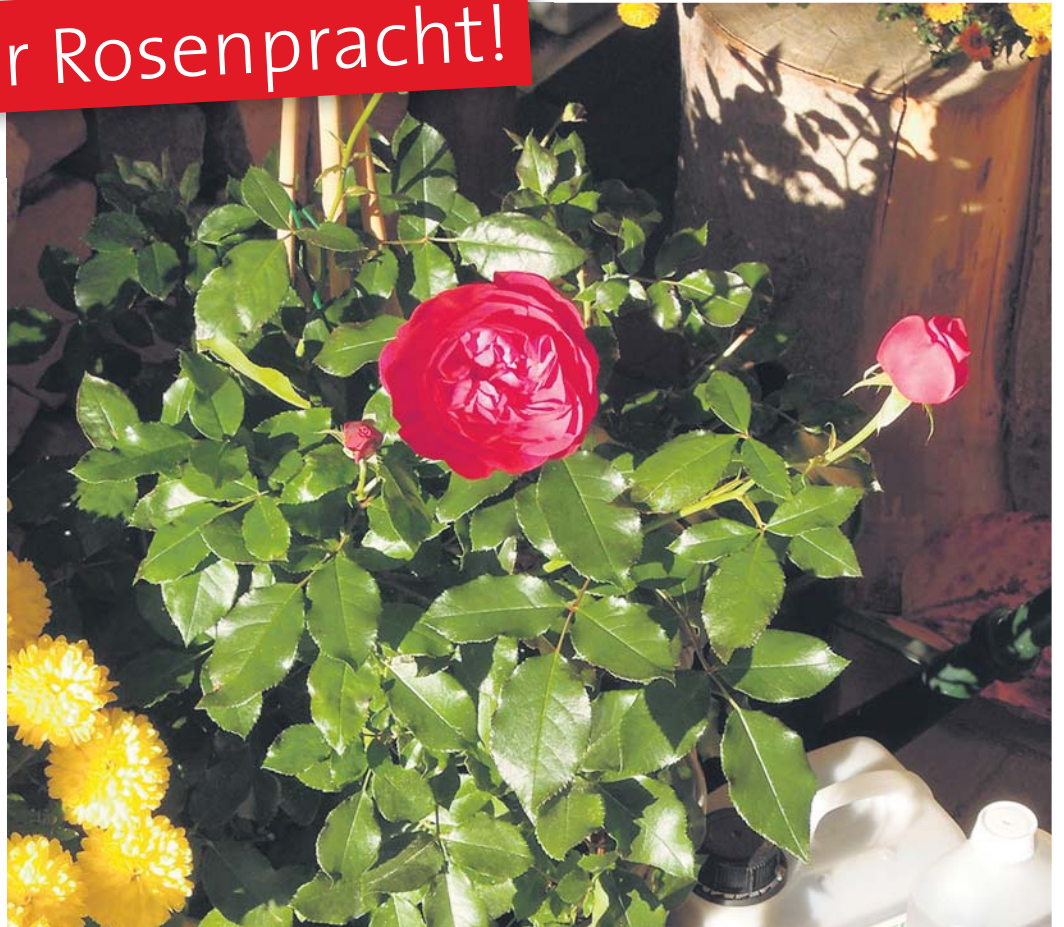


## So klappt es mit der Rosenpracht!

**Eine reiche und lang anhaltende Blüte braucht Umsicht und Pflege. Tipps dazu und mehr gibt es im Weißeritz Park.**

Sie gilt vielen als die Königin der Blumen: Eine prächtig blühende Rose ist der Stolz vieler Hobbygärtner. Doch eine üppige Blüte braucht Umsicht und Pflege. Das fängt mit der Wahl von Sorten und Standort an. Wer außerdem ein paar Tipps beachtet, wird mit gesunden, lange blühenden Rosenstöcken belohnt. Hitze und Trockenheit im Mai lassen Rosen besonders welken. Zur Gesunderhaltung sollten verblühte Blüten rasch entfernt werden.

Als Faustregel gilt, dass welkende Blütenstängel mit den ersten zwei vollständig entwickelten Blättern darunter entfernt werden. Geschnitten wird über dem dritten Laubblatt, ohne die in der Blattachsel befindliche Knospe zu verletzen. Besonders während längerer Trockenheit sollte der Boden vor dem Wässern gelockert und konkurrierendes Grün gejätet werden. So genannte Rosengabeln verhindern Wurzelverletzungen. Gewässert wird in Bodennähe, denn Rosen wie auch andere Pflanzen mögen keine „Dusche“ von oben. Sie begünstigt die Ausbreitung von Pilzkrankungen und kann Verbrennungen des Blattwerks verursachen.



Wer dem Gießwasser vitalisierende Stärkungsmittel beigibt, kräftigt die Pflan-

ze und fördert das gesunde Wachstum von neuen Blütriebenn und Blattwerk mit starken Zellwänden. Die Rose wird resistenter gegen Blattläuse und andere Parasiten oder Pilze. Biologisch wirksame Präparate zur Pflanzenstärkung aktivieren sowohl den pflanzlichen Stoffwechsel als auch das mikrobielle Bodenleben. Sie sollten auch im Frühjahr und Sommer eingesetzt werden. In klassischen, als Monokultur angelegten Rosenbeeten können sich Pil-

ze und Parasiten leicht ausbreiten. Gemischt und nicht allzu dicht bepflanzte Beete sind unterdessen weniger krankheitsanfällig. Weitere Infos zur Pflanzenpflege gibt es zum Beispiel auch in den beiden Blumenfachgeschäften im Weißeritz Park. Und im SZ-Treffpunkt im Center finden Sie obendrein interessante Lektüre und Anregungen zum Thema Garten, so zum Beispiel im Sammelband „Gartenparadiese“.

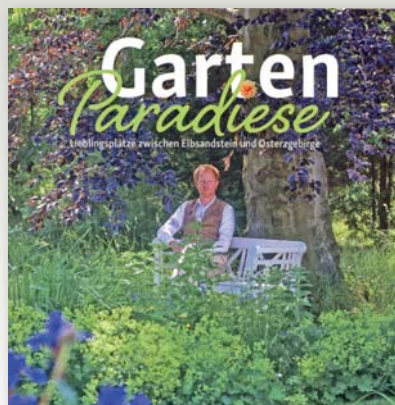
Quelle: djd

**SZ** \* SÄCHSISCHE  
ZEITUNG

## Gartenparadiese

Liebingsplätze zwischen Elbsandstein und Osterzgebirge

Wo gedeihen die schönsten Gärten und wer sind ihre Gärtner? Der Pirnaer Journalist Jörg Stephan Stock will es wissen. In einem neuen Buch unternimmt er einen Streifzug durch die Gartenlandschaft zwischen Elbsandstein und Osterzgebirgskamm. Er entdeckt Paradebeispiele der Gartenkunst wie in Pillnitz und Weesenstein neu. Vor allem aber sucht er nach den unbekannteren Paradiesen hinter privaten Gartenzäunen. In achtzehn reich bebilderten Reportagen erzählt er die Geschichten vom Wachsen und Werden, gibt aufgeschnappte Tipps weiter und macht Lust darauf, das eigene Gartenreich noch schöner zu gestalten.



Format: 21 x 21 cm | 164 Seiten

**nur 18,90 €**

Das Buch erhalten Sie in allen SZ-Treffpunkten oder unter [www.editionsz.de](http://www.editionsz.de). Ihre Bestellung nehmen wir auch gern per E-Mail unter [sz.freital@ddv-mediengruppe.de](mailto:sz.freital@ddv-mediengruppe.de) oder per Telefon 0351 64009-5210 entgegen. (Versand zuzüglich 2,10 Euro Versandkosten)

\*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV \* MEDIENGRUPPE



Fotos: djd/www.waldleben.eu

# Erinnerungen an die schönsten Wochen im Jahr

**Wer im Urlaub nicht nur einfache Schnappschüsse machen möchte, braucht eine gute Kamera.**

Sommerzeit ist Urlaubszeit. Zeit, die man am liebsten mit der Familie oder Freunden verbringt. Es sind oft die schönsten Wochen im Jahr. Auf Fotos können die besten Erlebnisse mit den Liebsten und unvergessliche Reise-Eindrücke festgehalten werden. Das sind Erinnerungen, die man sich später immer wieder gerne anschaut. Wer aber in den Ferien beziehungsweise auf Reisen nicht nur einfache Schnappschüsse machen möchte, braucht eine gute Kamera. Ob Spiegelreflex-, Kompakt-

oder Systemkamera: Je nach Anspruch gibt es viele unterschiedliche Modelle mit verschiedenen Funktionen. Unterwasserkameras oder auch 360-Grad-Kameras sowie so genannte Action-Cams ermöglichen zudem auch mal ganz spezielle Perspektiven.

Und ist der Urlaub vorbei und die Speicherkarte der Kamera gut gefüllt, ist es doch viel zu schade, die Bilder auf dem Computer verstauben zu lassen. Daher einfach mal die Zeit nehmen, die besten Fotos auswählen und sich dann die schönsten Erinnerungen in gedruckter Form nach Hause holen. Verlängern Sie Ihre Urlaubsstimmung!



Fotos: Kai Visuals on unsplash

Neben Bildern, die man im Weißeritz Park beim Elektrofachmarkt MEDIMAX oder zum Beispiel auch im Drogeriemarkt Rossmann ausdrucken und bestellen kann, gibt es unter anderem Fo-

tobücher in vielen Varianten und Formaten. Hier gibt es zudem noch eine Menge an Möglichkeiten der Gestaltung. Auch Fotorahmen und anderes, die ebenfalls in dem Freitaler Einkaufszent-

rum erhältlich sind, eignen sich dazu, mit ganz besonderen Urlaubserinnerungen die eigene Wohnung zu verschönern oder sie zum Beispiel an die Liebsten zu verschenken.

## GEWINNSPIEL

Unser Bilderrätsel in der letzten Ausgabe zeigte einen Teil des Logos von TAKKO Fashion. Unter den richtigen Einsendungen wurde Hans Helmig aus 01737 Tharandt ausgelost. Er kann sich einen 25-Euro-Gutschein im SZ-Treffpunkt im Weißeritz Park abholen. Herzlichen Glückwunsch!

Unser heutiges Rätsel zeigt wieder ein Stück vom Logo eines Centergeschäftes.

Schreiben Sie uns die richtige Lösung bis zum 14. Juni 2019 (Poststempel) an folgende Adresse: Einkaufszentrum Weißeritz Park, Centermanagement, An der Spinnerie 8, 01705 Freital oder an folgende E-Mail-Adresse: weisseritzpark@mec-cm.com.

Aus den richtigen Einsendungen wird ein Einkaufsgutschein im Wert von 25 Euro verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung! Auflösung und Bekanntgabe des Gewinners in der nächsten Ausgabe.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung! Auflösung und Bekanntgabe des Gewinners in der nächsten Ausgabe.



**SÄCHSISCHE  
ZEITUNG**

**Tagesfahrtenangebote  
Juni/Juli 2019**

in Ihren SZ-Treffpunkten Dippoldiswalde und Freital

<b>15.06.</b>	<b>Suppenland Oberwiesenthal &amp; Fichtelberg</b> Busfahrt inkl. Eintritt/Führung Museum, Suppenbuffet, Kaffeetrinken	<b>48 €</b>
<b>19.06.</b>	<b>Großharthau – „Die Variolets“</b> Busfahrt inkl. Stimmungsprogramm, Kaffeegedeck und Abendessen	<b>69 €</b>
<b>24.06.</b>	<b>Zittauer Gebirge – Das Umgebiedland</b> Busfahrt inkl. RL, Gebirksexpress, Mittag und Kaffee	<b>59 €</b>
<b>02.07.</b>	<b>Rosenstadt Sangerhausen – Besuch im Europa Rosarium</b> Busfahrt inkl. Eintritt und Führung Rosarium	<b>44 €</b>
<b>07.07.</b>	<b>Butterberg – zu Gast ist der Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“</b> Busfahrt inkl. Programm, Kaffeetrinken (Möglichkeit zum Mittagessen)	<b>47 €</b>
<b>11.07.</b>	<b>Eine Reise um die Welt &amp; ein Flug zu den Sternen</b> Busfahrt inkl. Eintrittskarte	<b>39 €</b>
<b>13.07.</b>	<b>Berlin entdecken „Gestern und Heute“</b> Busfahrt inkl. Stadtrundfahrt (2h) und Schifffahrt „City Tour“ (1h)	<b>46 €</b>

*Zustiege Freital Busbahnhof und Dippoldiswalde Busbahnhof*

**Reiseveranstalter: SCHELLE GmbH – Querweg 3 – 01776 Hermsdorf/Erzg.**

**Buchung und Beratung erhalten Sie im**

**SZ-Treffpunkt Freital, im Weißeritz-Park, Tel.: 0351 6417757**

**SZ-Treffpunkt Dippoldiswalde, Markt 27, Tel.: 03504 64255170**